



# TECHNO-CLASSICA WIRD RETRO CLASSICS



Weltmesse für Oldtimer, Classic- & Prestige-Automobile, Motorsport, Motorräder, Ersatzteile, Restaurierung und Welt-Clubtreff

**E**ine Ära geht zu Ende: Nach 36 Jahren endet die Zusammenarbeit zwischen der Techno-Classica Betreibergesellschaft SIHA und der Messe Essen. Vom 9. bis 13. April fand in Essen somit die letzte Techno-Classica statt.



Abgelöst wird die Veranstaltung nächstes Jahr von der Retro Classics, zur gleichen Zeit am gleichen Ort.

Traditionell ist die Techno-Classica eine Messe für hochpreisige Oldtimer: Bentley, Ferrari, Porsche, Jaguar, Maserati, seltene Vorkriegsklassiker etc. Brot-und-Butter-Autos sucht man in der Regel vergeblich, selbst auf den beiden – mittlerweile stark reduzierten – Außenbereichen.



In den letzten Jahren haben sich die Hersteller zurückgezogen, Clubs und Händler sollten die Verluste auffangen. Auch das Publikum hat sich über die Zeit rarer gemacht, im Gegensatz zu Bremen, wo jedes Jahr ein neuer Besucherrekord aufgestellt wird.





Auch diesmal waren verschiedene BMW-Clubs vertreten. Betrat man die Messe über den Eingang Ost, stolperte man unmittelbar über den Stand des Stammtisches Ruhrgebiet des BMW 02 Clubs, der drei Limousinen, eine KTL-Karosserie der Neuen Klasse und einen Anhängerumbau ausstellte. In Halle 7 waren einige BMW zu sehen: 02 tii, 2002 turbo, E9 Batmobil, E12 M535i oder auch ein Barockengel. Halle 6 beherbergt traditionell den BMW-Clubbereich. Das Thema „50 Jahre 3er“ stand im Mittelpunkt.

Besonders ansprechend war der Stand nicht, andererseits stellten die Clubs einige besondere Autos aus: BMW E21 316 Cabriolet, E3 Kombi, M1 Schnittmodell und BMW E31 Alpina B12 5.0, um nur einige zu nennen.

Natürlich durften in Essen die Vorkriegsklassiker nicht fehlen, und so standen zum Beispiel 327 Cabriolets und Coupés zu nach wie vor hohen Preisen und BMW 328 Sportwagen in der SIHA-Halle 5. Selbst einige BMW 507, für die derzeit mehr als zwei Millionen Euro aufgerufen werden, wurden angeboten. Ein schönes 319/1 Cabriolet in zweifarbiger Orange-Lackierung rundete das Portfolio ab.

Nun sind wir gespannt, wie sich die Retro Classics Essen im Jahr 2026 positionieren wird!

Text & Fotos: Olaf Nattenberg

